

Gesundheit gemeinsam denken



Auswertung der Online-Umfrage: Strategien und Lösungsansätze für einen ressourcenstärkenden Umgang mit der Covid-19 Pandemie

Umfragezeitraum: Ende Januar bis Anfang April 2021

Befragung zur Landesgesundheitskonferenz Thüringen

1. In welchem Zielbereich der Landesgesundheitskonferenz sind Sie aktiv? *

Anzahl Teilnehmer: 26

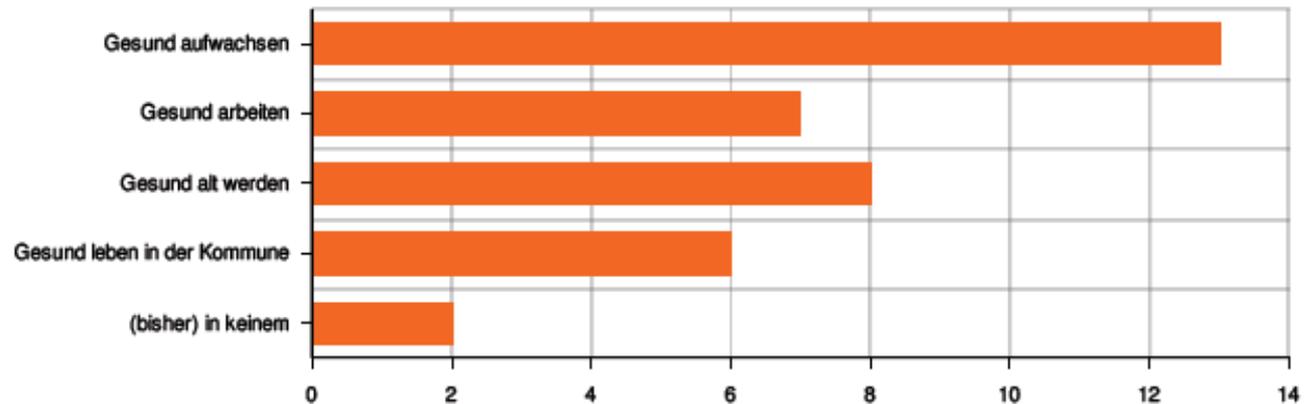
13 (50.0%): **Gesund aufwachsen**

7 (26.9%): **Gesund arbeiten**

8 (30.8%): **Gesund alt werden**

6 (23.1%): **Gesund leben in der Kommune**

2 (7.7%): **(bisher) in keinem**



2. Was bewegt Sie/ Ihre Institution aktuell? - Auszüge

- I. **Pandemiesituation:** *Regelungen zur Bewältigung; (bleibende) Veränderungen – „neue Normalität“; Auswirkungen des Lockdown auf die Gesamtgesundheit der Menschen*
- II. **Arbeitssituation:** *Gesunderhaltung der Arbeitnehmer*innen; Die Umsetzung der Projekte im digitalen Format; fehlender persönlicher Kontakt zu Unternehmen; Auf- und Ausbau gesundheitsförderlicher Strukturen*
- III. **Erreichbarkeit der Zielgruppen:** *Erreichbarkeit vulnerabler Zielgruppen (die sich in der Pandemie immer mehr zurückziehen) für Gesundheitsthemen; Situation pflegender Angehöriger während der Corona-Pandemie; Situation der Krebspatienten und ihrer Ängste in der Corona-Pandemie*
- IV. **Jahresthema:** *Das Thema Resilienz im Zusammenspiel mit Gesundheitskompetenz;*
- V. **Vorhaben:** *Zusammenstellung aller Maßnahmen, Positionspapiere und Strategien zur Gesundheitsförderung und Prävention in Thüringen in Zeiten der Pandemie*

3. Was hat Sie persönlich durch das Jahr getragen? *

Anzahl Teilnehmer: 14

13 (92.9%): Familie

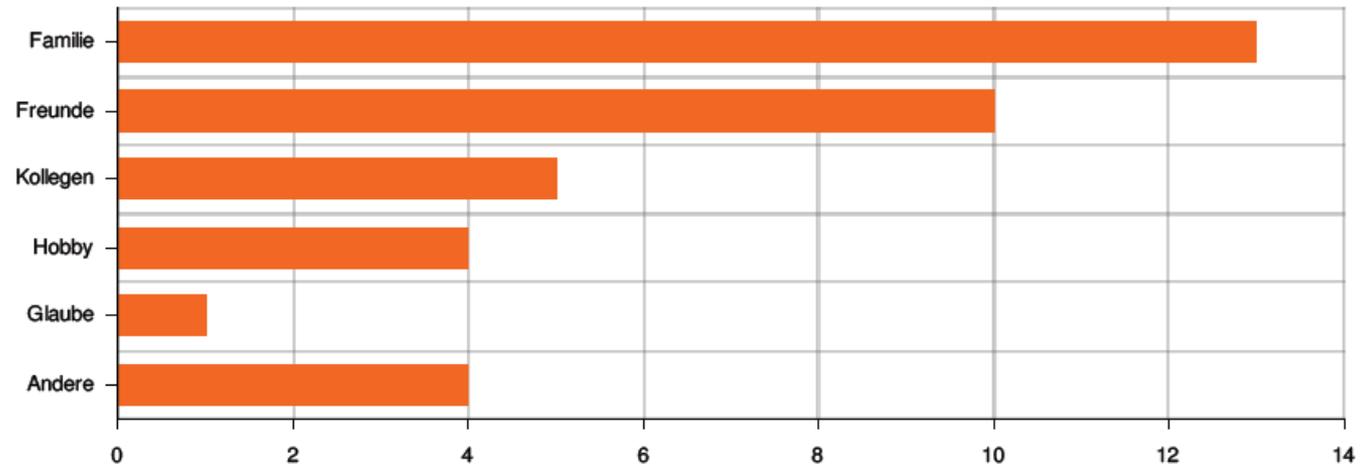
10 (71.4%): Freunde

5 (35.7%): Kollegen

4 (28.6%): Hobby

1 (7.1%): Glaube

4 (28.6%): Andere



4. Was gibt Ihnen Kraft?

„Die Besinnung auf das Wesentliche im Leben.“

„Viele kleine Glücksmomente im Alltag: ein gutes Gespräch, eine nette Nachricht und die wenigen Kontakte mit der Familie“

„Das Gute in den Umständen sehen: Entschleunigung, neue Freiheit durch Home Office, Fokus auf das wichtige: Freunde, Familie, Gesundheit“

5. Was hat Ihre Institution während der Pandemie gestärkt (individuelle und strukturelle Ressourcen)?

- I. **Teamarbeit:** Zusammenhalt; gegenseitige Motivation; Engagement der Mitarbeiter/ Kollegen; Netzwerkpartner*innen
- II. **Flexibilität/ Agilität:** neue Wege suchen um z.B. Zielgruppen zu erreichen
- III. **Digitalisierung:** schnelle Umsetzung digitaler Angebote und digitaler Kommunikation
- IV. **Neue Arbeitsstrukturen:** Einrichtung Home Office; Flexibilisierung der Arbeitszeit; Ausbau mobiler Arbeit

6. Wie kann die LGK Sie/Ihre Institution (aktuell und zukünftig) als Struktur, Vernetzungsinstrument, Veranstaltungsformat stärken?

- (fachlicher) Informationsaustausch
- (V)ermittlung von Partnern/ Partnerschaften
- Plattform für Anliegen und Austausch
- anwaltschaftliche Fürsprache
- am Verständnis füreinander arbeiten
- aktuelle fachliche Themen in den Fokus zu rücken

Wünsche:

- gemeinsame Zielvereinbarungen aushandeln
- Beschlüsse mit Leben füllen
- Entscheidungsträger der Kommunen für gesundheitliche Themen begeistern und vernetzen
- Einfluss auf Politik um Förderprozesse zu vereinfachen